

# Lösungen für das Modul Ma-P3/WiMa-ABK2

## Software-Praktikum

### Blatt 10

- **Aufgabe 1** Die allgemeine Form einer quadratischen Gleichung lautet

$$\sum_{i,j=1}^n a_{ij}x_i x_j + 2 \sum_{j=1}^n b_j x_j + c = 0.$$

O.B.d.A. kann man annehmen, dass die Matrix  $A := (a_{ij})_{i,j=1,\dots,n}$  symmetrisch ist.  $A$  lässt sich dann orthogonal diagonalisieren, d.h. es gibt eine orthogonale Matrix  $T$ , so dass  $T^{-1}AT$  Diagonalgestalt hat. Die kanonischen Koordinaten sind dann durch  $y := T^{-1}x$  gegeben.

Für die Gleichung  $f(x, y, z) = 3x^2 + 3y^2 - z^2 + 2xy = 0$  erhält man

$$A = \begin{pmatrix} 3 & 2 & 0 \\ 2 & 3 & 0 \\ 0 & 0 & -1 \end{pmatrix}.$$

Gibt man bei MAPLE den Befehl `Eigenvalues(A)` ein, so erhält man drei Eigenvektoren von  $A$ , die alle orthogonal zueinander stehen. Durch Normalisierung dieser Eigenvektoren erhält man die orthogonale Matrix

$$T = \begin{pmatrix} \frac{1}{\sqrt{2}} & -\frac{1}{\sqrt{2}} & 0 \\ \frac{1}{\sqrt{2}} & \frac{1}{\sqrt{2}} & 0 \\ 0 & 0 & 1 \end{pmatrix},$$

die  $A$  diagonalisiert. Die kanonischen Koordinaten  $a, b, c$  erhält man dann durch die Substitution  $(x, y, z)^T = T \cdot (a, b, c)^T$ , d.h.

$$\begin{aligned} x &= \frac{a}{\sqrt{2}} - \frac{b}{\sqrt{2}} \\ y &= \frac{a}{\sqrt{2}} + \frac{b}{\sqrt{2}} \\ z &= c. \end{aligned}$$

Dies führt durch Einsetzen zur kanonischen Form

$$4a^2 + 2b^2 - c^2 = 0.$$

- **Aufgabe 2** Durch den Befehl

```
implicitplot3d(f(x,y,z)=0,x=-1..1,y=-1..1,z=-1..1)
```

wird die Nullstellenmenge von  $f$  innerhalb des Würfels  $[-1, 1] \times [-1, 1] \times [-1, 1]$  visualisiert.

- **Aufgabe 3** Die Lösungsmenge der Gleichung

$$\frac{x^2}{4} - \frac{y^2}{9} + sxy = 0$$

wird durch den Befehl

```
animate(implicitplot,
[x^2/4-y^2/9+s*x*y=0,x=-1..1,y=-1..1],s=-4..4);
```

visualisiert.

- **Aufgabe 4** Für den Beweis, kann man einige Rechenschritte von MAPLE übernehmen lassen. Hierbei sind die Abbildungen

```
A:=t->Matrix([[cos(t),sin(t)], [-sin(t),cos(t)]]);
f:=(x,y)->x^2+y^2-1;
```

hilfreich. Sei  $(x, y) \in Q$ . es ist dann  $f(A(t)(x, y)^T) = 0$  zu zeigen. Diese Zahl berechnet man in MAPLE mit dem Befehl

```
f((A(t).Vector([x, y]))[1], (A(t).Vector([x, y]))[2]);
```

MAPLE gibt dann als Ergebnis

$$(\cos(t)x + \sin(t)y)^2 + (-\sin(t)y + \cos(t)x)^2 - 1$$

aus. Rechnet man die Klammern aus, so erhält man

$$\cos^2(t)x^2 + \sin^2(t)y^2 + \sin^2(t)x^2 + \cos^2(t)y^2 - 1 = x^2 + y^2 - 1 = 0.$$

Für den Beweis der Gleichung  $A(t)A(s) = A(t+s)$  benutze man den Befehl

```
A(t).A(s);
```

MAPLE gibt dann die Matrix

$$\begin{pmatrix} \cos(t)\cos(s) - \sin(t)\sin(s) & \cos(t)\sin(s) + \sin(t)\cos(s) \\ -\sin(t)\cos(s) - \cos(t)\sin(s) & \cos(t)\cos(s) - \sin(t)\sin(s) \end{pmatrix}$$

aus. Aus den Additionstheoremen

$$\sin(t \pm s) = \sin(t)\cos(s) \pm \sin(t)\cos(s)$$

$$\cos(t \pm s) = \cos(t)\cos(s) \mp \sin(t)\sin(s)$$

folgt dann die Behauptung.